

# Antrag Nr. 23-O-12-0013

## CDU-Fraktion

---

### Betreff:

Trauerfeiern auf dem Erbenheimer Friedhof (CDU)

### Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

In letzter Zeit kommt es häufiger zu sehr engen Taktungen bei Trauerfeiern auf dem Friedhof Erbenheim. Das bedeutet, dass während die eine Trauerfeier stattfindet, schon die nächste Trauergesellschaft vor der Trauerhalle wartet.

Den Bestattern bleibt kaum Zeit, um die folgende Trauerfeier vorzubereiten und die Trauergemeinde muss durch die Wartenden durch laufen. Dies ist für alle eine unangenehme Situation und wenig würdevoll. Beerdigungen am Fließband sind pietätlos und eine Zumutung für die Angehörigen.

Weiter kommt es durch die ohnehin schon wenigen Parkplätze auch hier zu großen Problemen. Diese Problematik tritt, nach Rücksprache mit einem bekannten Bestattungsinstitut, wohl auch aktuell auf anderen Wiesbadener Friedhöfen auf.

Welche organisatorischen Hintergründe (evtl. Sparmaßnahmen, Personalmangel) hierfür die Basis legen, entzieht sich unserer Kenntnis. Dennoch dürfen solche Umstände sich nicht durchsetzen, auch im Hinblick auf die nicht unerheblichen Gebühren, die von der Stadt Wiesbaden erhoben werden, zum Problem der Trauergemeinden werden.

Der Magistrat wird daher gebeten, das zuständige Fachamt damit zu beauftragen,

1. die Zahl der Beerdigungen auf eine pro Tag zu begrenzen und/oder
2. einen angemessenen Zeitraum zwischen den Trauerfeiern einzuplanen.

Wiesbaden, 06.03.2023

Auth  
Fraktionssprecher